

La Ultima Live - Tourfilm

Enthält Livematerial vom 17. September 2004 in Berlin (Tour 2004, Doppelkonzert - erster Tag).

Nachdem die Onkelz erst unlängst mit "Live in Hamburg" von der "La Ultima"-Tour ein Livealbum ohne Videoteil herausbrachten, kommt nun mit "Live in Berlin" eine DVD, bei der die bisher bei den Onkelz übliche CD-Kopie fehlt. Wer aber beides braucht, kann gut und gerne auf das Hamburger Material zurückgreifen, denn abgesehen davon, dass in Berlin zusätzlich zum normalen Lied ein Teil von "Mexico" nur von den Fans gesungen wird (was ja nicht all zu spektakulär ist, tun sie das doch eigentlich ständig), unterscheidet sich die Setlist der beiden Konzerte in keinem Detail.

Das Video gibt sich auch verhältnismäßig schlicht, auf Features wie wählbare Kameraperspektiven oder die deutschen Untertitel (nicht jedoch die englischen), wurde verzichtet. Nicht aber auf das Wesentliche - das Konzert ist vollständig und ungekürzt (im Gegensatz zu Hamburg sind auch alle Ansagen und Fangesänge enthalten), der Sound kommt in gewohnt fettem 5.1-Surroundgewand, die Onkelz sind in besserer Form als in Hamburg, die Stimmung passt und zu sehen bekommt man auch einiges. Zwar kommen die extra ausgehängten Fantransparente nicht zur Geltung, dafür aber die zigtausend an die Besucher ausgeteilten Lämpchen für die Balladen, die Pyroshow bei "Feuer", und überhaupt die in den letzten Jahren immer weiter perfektionierte Light- und Videoshow.

Dazu gibt's zahlreiche interessante Kameraeinstellungen und sogar der Keyboarder ist diesmal zu sehen. Ansonsten eben Onkelz, Onkelz, Onkelz - was will man mehr?

Vielleicht endlich mal eine Tour-Doku, die diesen Namen auch verdient hat. Und die bekommt man. Im Gegensatz zu "Tour 2000", wo nur der Liveteil durch ein paar Backstageindrücke aufgelockert wurde, bekommt man im "La Ultima"-Tourfilm (Dauer: Locker über anderthalb Stunden) einen umfassenden Einblick in das Tourgeschehen bei den Onkelz.

Außer "Ihr hättet es wissen müssen" von Hamburg, wo die Fans kollektiv vor den Onkelz niedergekniet waren (Gänsehaut pur!), ist kein komplettes Lied enthalten, sondern das Ganze konzentriert sich auf Konzert-, Auf- und Abbau-, Fan- und Backstageausschnitte von diversen Konzerten. Dazwischen gibt es Interviews mit Band, Crew und Fans, und somit reichlich kurzweilige und hochinteressante Unterhaltung für den geneigten Zuschauer.

Unterstützt wird das von dem nahezu Din-A5-formatigen und 60 Seiten starken Booklet, das neben ein paar hundert Fotos auch ein komplettes Tourtagebuch enthält, das nur passagenweise an das von onkelz.de erinnert, und ansonsten neuen Lesestoff für die Fans liefert.

Als Bonus gibt's das 10-minütige "Making of" der DVD, dazu eine relativ unspektakuläre Führung von Matthias Martinsohn durch die Büros des B.O. Managements, und als besonderes Schmankerl noch

"Mexico" vom Hamburg-Konzert, wo Thomas Hess drei Mädels von der Reeperbahn zum Strippen auf die Bühne brachte. Damit aber nicht genug des Sexismus - die Tittenshow, die es vor allen Konzerten der Tour gab, ist als Hidden Track auf der Tourfilm-DVD zu finden (Titel 5). Also: Volles Programm!

Schon gewusst?

Das "La Ultima"-Video ("La Ultima" war der Name der Tour, spanisch für "die Letzte"; beim Abschiedskonzert gab's mit "La Ultima Cerveza" auch "das letzte Bier") kam bereits mit Platinstatus in den Handel und schaffte, obwohl als normales Album eingeordnet und daher deutlich stärkerer Konkurrenz ausgesetzt als in den Musik-DVD-Charts, den Charteinstieg auf Position 1.